

# KGKV



# Spot

September 2019

## Marcel Fringer in den Nationalrat

### Das Rückgrat unserer Gesellschaft

**Kein Politiker vergisst diese Aussage zu machen, vor allem dann wenn es um Wahlen geht. Wir fühlen uns natürlich geschmeichelt, denn das spiegelt die Wichtigkeit des Gewerbes in unserer Gesellschaft wider und bestätigt uns eigentlich in unserem Wirken**

Dieses Rückgrat fusst auf funktionierenden Betrieben mit sehr gut ausgebildeten Menschen. Damit müssen wir sorgfältig umgehen und wir sind uns nicht ganz sicher, ob das in allen Köpfen angekommen ist.

Wenn wir die Entwicklung betrachten befürchten wir, dass in Bern zu viele Persönlichkeiten Einsitz im Parlament nehmen, die sich noch nie in der Privatwirtschaft haben behaupten müssen. Die sich über so Vieles noch nie Sorgen machen mussten. Sei es daran, den Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden, einem jüngeren und vielleicht dynamischeren Arbeitskollegen Paroli bieten zu können, sich immer mal wieder technischen Begebenheiten zu stellen und sich trotz allem jeden Tag die Freude am Wirken nicht nehmen zu lassen.

Immer wieder hören wir Aussagen, wie «die Reichen sollen mehr bezahlen», die «reichen Unternehmer» und auch «die Kapitalisten» sollen das bezahlen. Wer solche Floskeln von sich gibt, hat wirklich keine Ahnung wie unsere Gesellschaft und vor allem unser aller Reichtum, und dabei geht es nicht nur ums Geld, funktioniert. Unser heutiger Wohlstand ist unseren Eltern und Grosseltern zu verdanken. Sie haben diesen aufgebaut und wir haben nun die Möglichkeit, entweder das innert weniger Jahre zu verspielen oder diesem Erbe Sorge zu tragen, vorsichtig damit umzugehen und diese Privilegien zu erhalten oder vielleicht sogar noch auszubauen.

Für uns in der Wirtschaft heisst das, dass wir vor allem Persönlichkeiten ins Parlament wählen müssen, die diesen Prozess und die Weiterentwicklung verstehen. Für uns im Gewerbe sind das jene Personen, die sich für unsere bürgerlichen Anliegen einsetzen. Die dafür kämpfen, dass weniger oft mehr ist. Also keine überflüssigen Umfragen, keine unnötigen Statistiken, keine sinnlosen Formulare, etc. etc. Das «Zumüllen» mit Papier sollte eingeschränkt werden, denn schlussendlich nimmt uns dies die Luft zum Atmen, die Weitsicht für Neues und vor allem die Freude an unserem Wirken.

Nachvollziehen und wirklich verstehen kann das nur jemand, der seine/ihre Nase schon einmal im «Wirtschaftswind» stehen hatte. Das sind vor allem Unternehmer, Gewerbler, Familienfrauen, Verantwortliche in Vereinen, etc. All jene, die von Anfang an etwas aus eigener Kraft aufbauen können, die sich bewusst sind wie mit Erbschaften umzugehen ist, diese bewahren und sogar weiterentwickeln.

Diese Verantwortlichen setzen sich tagtäglich mit den Ergebnissen unserer politischen Vertreter auseinander und versuchen für uns alle das Bestmögliche zu erreichen. Sie haben es verdient, dass nicht noch mehr Gesetze, Vorschriften und Stolpersteine produziert werden. Also kritisch prüfen, wer für das Rückgrat unserer Gesellschaft verantwortlich ist und wer Sie dabei unterstützt. Diese Kandidaten verdienen unsere Stimmen.

Unsere Vertreter an der Delegiertenversammlung sind davon überzeugt, dass wir bei den diesjährigen Wahlen die Gelegenheit haben, jemanden von uns nach Bern zu schicken. Mit unserem Präsidenten Marcel Fringer stellt sich eine Persönlichkeit zur Wahl, die ganz genau weiss wo uns der Schuh drückt, mit welchen Werkzeugen man unsere Arbeiten vereinfachen könnte, was man auf keinen Fall tun sollte – eine Persönlichkeit die unsere Interessen von der Basis aus vertreten kann.

**Wir rufen Sie auf, gehen Sie am 20. Oktober an die Urne oder geben Sie Ihre Stimme schriftlich ab. Marcel Fringer gehört auf jeden Stimmzettel.**

**Roger Meier**  
Vizepräsident Kantonalen Gewerbeverband Schaffhausen

### Der Vorstand des KGV empfiehlt Ihnen zudem zur Wahl:

Ständeratswahl vom 20. Oktober 2019

Fair, kompetent,  
verlässlich!

**HANNES  
GERMANN**  
SVP  
(bisher)



 Kantonaler  
Gewerbeverband Schaffhausen  
Dachverband der KMU

Ständeratswahl vom 20. Oktober 2019

Mit Herzblut  
nach Bern!

**CHRISTIAN  
AMSLER**  
FDP  
(neu)



 Kantonaler  
Gewerbeverband Schaffhausen  
Dachverband der KMU

Nationalratswahl vom 20. Oktober 2019

Unser bewährter  
Mann in Bern!

**THOMAS  
HURTER**  
SVP  
(bisher)



 Kantonaler  
Gewerbeverband Schaffhausen  
Dachverband der KMU